



**CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE**  
**REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL**

**P R O T O K O L L**

der 55. Sitzung vom 3. Juli 2007

**VORSITZENDER:**

PRÄSIDENT FRANZ PAHL

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
ANDREOTTI, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 17: Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrates für das Finanzjahr 2006 – *eingebracht vom Präsidium des Regionalrates*;  
(*genehmigt*)

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 18: Erste Änderung des Regionalratshaushalts für die Finanzgebarung 2007 – *eingebracht vom Präsidium des Regionalrates*;  
(*genehmigt*)

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 19: Antrag an den Regionalrat, den Regionalausschuss zu ermächtigen, von der Volksbefragung der in der Gemeinde Truden (BZ) ansässigen Wahlberechtigten in Bezug auf den Antrag auf Änderung der offiziellen Benennung der Gemeinde Truden in „Truden im Naturpark“ abzusehen (*eingebracht vom Regionalausschuss*).  
(*genehmigt*)

Gesetzentwurf Nr. 33: Festsetzung der Bezüge an die Mitglieder der Regionalregierung – Aufhebung der Artikel 2 und 4 des Regionalgesetzes vom 23. November 1979, Nr. 5 (*eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair*);  
(*Behandlung vertagt*)

Beschlussantrag Nr. 28, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Andreotti, Carli, Morandini, Viola und Bertolini über die Erneuerung der Präsidentschaft der Brennerautobahn;  
(*ausgesetzt*)

Beschlussantrag Nr. 29, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Lamprecht, Pardeller, Ladurner, Pahl, Baumgartner, Munter, Thaler Zelger und Widmann betreffend die vorrangige Sicherung der Querfinanzierung seitens der Autobahn A22 für die Realisierung des Brennerbasistunnels sowie die entschiedene Ablehnung des Regionalrates hinsichtlich des Baus der dritten Autobahnspur;  
(*zurückgezogen*)

In vereinheitlichter Debatte:

Beschlussantrag Nr. 24, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Mair, Leitner und Klotz betreffend die Auszahlung des regionalen Familiengeldes auch für das erste Kind;

Beschlussantrag Nr. 26, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Viganò, Amistadi, Casagrande, Depaoli, Ghirardini, Lenzi, Lunelli, Magnani, Odorizzi, Turrella und Zorzi über die Abänderung der Durchführungsverordnung zum Regionalgesetz Nr. 1 vom 18. Februar 2005 betreffend „Familienpaket und Sozialvorsorge“, auf dass das Familiengeld ab dem zweiten Kind bis zum 19. Lebensjahr desselben ausbezahlt wird.  
(*Behandlung vertagt*)

Am 3. Juli 2007 um 10.00 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße 6 gemäß Art. 34 des Autonomiestatutes zu einer ordentlichen Sitzung zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 992/2007/Reg. Rat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Barbacovi, Baumgartner, Dominici, Frick, Heiss, Odorizzi, Saurer, Thaler Hermann und Unterberger für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Pinter und Munter eingetroffen.

Präsidialsekretär Denicolò verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 54 vom 12. Juni 2007, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident gibt Folgendes bekannt:

Am 14. Juni 2007 hat der Regionalratsabgeordnete Pinter den **Gesetzentwurf Nr. 39:** „Ersetzung des Artikels 4 des Regionalgesetzes Nr. 3 vom 30. November 1994 (Direktwahl des Bürgermeisters und Änderung des Systems der Wahl der Gemeinderäte sowie Änderungen des Regionalgesetzes vom 4. Jänner 1993, Nr. 1)“ eingebracht.

Am 15. Juni 2007 hat der Regionalausschuss den **Gesetzentwurf Nr. 40:** „Änderungen und Ergänzungen zu den Regionalgesetzen über die Zusammensetzung und die Wahl der Organe der Gemeindeverwaltungen“ eingebracht.

Am 26. Juni 2007 hat der Regionalratsabgeordnete Lamprecht den von den Regionalratsabgeordneten Lamprecht, Pardeller, Ladurner, Pahl, Baumgartner, Munter, Thaler Zelger und Widmann eingebrachten Beschlussantrag Nr. 29 betreffend die vorrangige Sicherung der Querfinanzierung seitens der Autobahn A22 für die Realisierung des Brennerbasistunnels sowie die entschiedene Ablehnung des Regionalrates hinsichtlich des Baus der dritten Autobahnspur zurückgezogen.

**Es sind die nachstehend angeführten Anfragen mit schriftlicher Antwort eingereicht worden:**

**Nr. 172** eingebracht am 21. Juni 2007 vom Regionalratsabgeordneten Boso, mit der er um Auskunft über die vom Vizepräsidenten des Regionalrates Mario Magnani in den ersten sieben Monaten des Jahres 2007 unternommenen Auslandsreisen ersucht;

**Nr. 173** eingebracht am 21. Juni 2007 vom Regionalratsabgeordneten Boso betreffend das Symbol, das für die Kampagne „saubere Raststätten“ zur Mülltrennung auf den Raststätten entlang der Brennerbahn eingeführt worden ist und das allzu sehr dem Logo einer politischen Bewegung des Trentino, nämlich jenem der „Margherita“, ähnelt.

Die Anfrage Nr. 168 ist beantwortet worden. Der Text der Anfrage und die entsprechende schriftliche Antwort bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Der Präsident teilt weiters mit, dass das Fraktionssprecherkollegium beschlossen hat, Punkt 7 der Tagesordnung vorzuziehen und ihn gleich nach den Beschlussfassungsvorschlägen Nr. 17 und 18 (auf Punkt 1 und 2 der Tagesordnung) zu behandeln.

Daraufhin werden die Arbeiten mit der Beratung von Punkt 1) der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 1

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 17: Genehmigung der allgemeinen Rechnungslegung des Regionalrates für das Finanzjahr 2006 – *einggebracht vom Präsidium des Regionalrates;***

Der Präsident verliest den Begleitbericht und den Beschlussfassungsvorschlag und teilt mit, dass die vom Abg. Giovanazzi vorgelegte Tagesordnung aufgrund von Art. 75 der Geschäftsordnung nicht behandelt werden kann.

Präsident Pahl eröffnet sodann die Generaldebatte. Nachdem niemand das Wort ergreift, lässt er offen über den Beschlussfassungsvorschlag abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Der Präsident stellt sodann den zweiten Punkt der Tagesordnung zur Debatte:

Nr. 2

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 18: Erste Änderung des Regionalratshaushalts für die Finanzgebarung 2007 – *einggebracht vom Präsidium des Regionalrates;***

Da sich niemand zu Wort meldet, wird nach der Verlesung des Begleitberichts und des Beschlussfassungsvorschlages offen über den Beschlussfassungsvorschlag abgestimmt. Der Beschlussfassungsvorschlag wird mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Der Präsident verliest sodann den von Abg. Lamprecht gestellten Antrag auf Vorziehung des Punktes Nr. 7 der Tagesordnung, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Der Präsident ersucht somit die Anwesenden, die Beratung des siebten Punktes der Tagesordnung in Angriff zu nehmen:

Nr. 7

**Beschlussfassungsvorschlag Nr. 19: Antrag an den Regionalrat, den Regionalausschuss zu ermächtigen, von der Volksbefragung der in der Gemeinde Truden (BZ) ansässigen Wahlberechtigten in Bezug auf den Antrag auf Änderung der offiziellen Benennung der Gemeinde Truden in „Truden im Naturpark“ abzusehen (*einggebracht vom Regionalausschuss*).**

Der Präsident verliest den Beschlussfassungsvorschlag und erteilt sodann Frau Assessorin Gnechi und den Abg. Urzi, Pasquali und Seppi das Wort.

Es repliziert Frau Assessorin Gnechi.

Abg. Urzi ergreift das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Lamprecht zu Wort, der im Sinne der Geschäftsordnung die Abstimmung durch Namensaufruf beantragt.

Der Präsident gibt dem Antrag statt und lässt durch Namensaufruf über den Beschlussfassungsvorschlag Nr. 19 abstimmen.

Nach erfolgter Abstimmung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

Abstimmende:	58
Jastimmen:	44
Erforderliche Mehrheit:	36
Neinstimmen:	11
Enthaltungen:	3

Der Regionalrat genehmigt den Beschlussfassungsvorschlag.

Es folgt somit die Behandlung von Punkt 3) der Tagesordnung:

Nr. 3

**Gesetzentwurf Nr. 33: Festsetzung der Bezüge an die Mitglieder der Regionalregierung – Aufhebung der Artikel 2 und 4 des Regionalgesetzes vom 23. November 1979, Nr. 5 (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair);**

Abg. Mair ersucht um die Vertagung des Gesetzentwurfes. Dem Antrag wird stattgegeben.

Der Präsident gibt bekannt, dass der Beschlussantrag Nr. 28 auf Vorschlag der Einbringer vertagt wird.

Der Präsident ersucht die Anwesenden, Punkt 6 der Tagesordnung in Angriff zu nehmen:

Nr. 6

**In vereinheitlichter Debatte:**

**Beschlussantrag Nr. 24, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Mair, Leitner und Klotz betreffend die Auszahlung des regionalen Familiengeldes auch für das erste Kind;**

**Beschlussantrag Nr. 26, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Viganò, Amistadi, Casagranda, Depaoli, Ghirardini, Lenzi, Lunelli, Magnani, Odorizzi, Turrella und Zorzi über die Abänderung der Durchführungsverordnung zum Regionalgesetz Nr. 1 vom 18. Februar 2005 betreffend „Familienpaket und**

**Sozialvorsorge“, auf dass das Familiengeld ab dem zweiten Kind bis zum 19. Lebensjahr desselben ausbezahlt wird.**

Abg. Mair erklärt, dass sie im Laufe der vorhergehenden Sitzung die Vertagung des Beschlussantrages Nr. 24 beantragt hatte und ersucht Frau Assessorin Stocker, über den Stand der Ausarbeitung einer ganzheitlichen Maßnahme auf diesem Sachgebiet zu berichten.

Nach den Ausführungen von Frau Assessorin Stocker bestätigt Frau Abg. Mair die Aussetzung der Behandlung des Beschlussantrages Nr. 24.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Morandini das Wort.

Der Präsident gibt bekannt, dass im Rahmen der Regionalratssitzung vom 25. September 2007 ein Treffen mit dem Präsidium des Regionalrates des Aostatales vorgesehen ist.

Der Präsident nimmt zur Kenntnis, dass die Tagesordnung erschöpft ist, erklärt die Sitzung für beendet und weist darauf hin, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen werden wird.

Es ist 11.30 Uhr.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT